

## Nachtgeburt

Eisregen

Zieh mir die Haut in Streifen vom Leib  
Koste vom rohen Fleisch wenn du magst  
Berühre mich ganz tief in mir drinnen  
Lass mein Blut über deine Brüste rinnen

Stich mir den Stahl in beide Augen  
Denn nur so kannst du das Licht mir rauben  
Zerstöre ein weitres Stück von mir  
Schneid mich in Stücke so gefalle ich dir

Leck den Schweiß aus tiefen Wunden  
Zerstörtes Gewebe wird nie wieder gesunden  
Hack mir die Finger einzeln ab  
Zehn kleine Finger, einen für jeden Tag

Treib mit dem Hammer 1000 Nägel in mich  
Das spritzende Blut sei der Lohn für dich  
So viele Stunden voller unsäglichem Leid  
Mein Körper, er trägt sein Schmerzenskleid

Erlös meine Hände von ihren Taten  
Lass sie mit den Augen im Feuer braten  
Verbrenne dann, was noch übrig bleibt  
In der Glut der Flammen meine Seele schreit

Doch über Nacht werd ich wiedergeboren  
Mein alter Leib ersteht hinter jenseitigen Toren  
Und nun, kleine Freundin, seh ich zu was ich kann  
Mit mir als Schlächter und dir als Opferlamm

Ich zieh dir die Haut in Streifen vom Leib  
Verkoste deinen Schmerz, sei zu allem bereit  
Einen schnellen Tod kann ich dir nicht gewähren  
Denn erst dein Blut wird meine Folter ehren...